

GK m2 * K13 * Zwei letzte Aufgaben zur analytischen Geometrie

1. Gegeben sind im \mathbb{R}^3 die Kugel $k(M; r = 6)$ mit $M(-1/2/3)$ und die Ebene E mit $E: 2x_1 - x_2 - 2x_3 - 5 = 0$.

Zeigen Sie, dass die Kugel $k(M; r = 6)$ die Ebene in einem Kreis schneidet.
Bestimmen Sie den Mittelpunkt P des Kreises und den zugehörigen Radius ϱ .

2. Im \mathbb{R}^3 liegen die beiden Ebenen $E_1: 3x_1 + 4x_3 - 5 = 0$ und $E_2: x_2 - 2x_3 + 1 = 0$.

a) Bestimmen Sie die Gleichung der Schnittgeraden g von E_1 und E_2 .

Mit $F_k: (3x_1 + 4x_3 - 5) + k \cdot (x_2 - 2x_3 + 1) = 0$ ($k \in \mathbb{R}$)
wird eine Schar von Ebenen beschrieben, d.h. für jedes $k \in \mathbb{R}$ ist F_k eine Ebene.

b) Wie liegen die Ebenen F_k relativ zu E_1 und E_2 ?
Beachten Sie dabei die Punkte der Schnittgeraden g .

c) Für welchen Wert von k steht F_k senkrecht auf E_1 ?

d) Geben Sie eine Schar von Ebenen an, die alle die Gerade h enthalten.

$$h: \vec{X} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ -2 \\ 4 \end{pmatrix}$$



GK m2 * K13 * Zwei letzte Aufgaben zur analytischen Geometrie

1. Gegeben sind im \mathbb{R}^3 die Kugel $k(M; r = 6)$ mit $M(-1/2/3)$ und die Ebene E mit $E: 2x_1 - x_2 - 2x_3 - 5 = 0$.

Zeigen Sie, dass die Kugel $k(M; r = 6)$ die Ebene in einem Kreis schneidet.
Bestimmen Sie den Mittelpunkt P des Kreises und den zugehörigen Radius ϱ .

2. Im \mathbb{R}^3 liegen die beiden Ebenen $E_1: 3x_1 + 4x_3 - 5 = 0$ und $E_2: x_2 - 2x_3 + 1 = 0$.

a) Bestimmen Sie die Gleichung der Schnittgeraden g von E_1 und E_2 .

Mit $F_k: (3x_1 + 4x_3 - 5) + k \cdot (x_2 - 2x_3 + 1) = 0$ ($k \in \mathbb{R}$)
wird eine Schar von Ebenen beschrieben, d.h. für jedes $k \in \mathbb{R}$ ist F_k eine Ebene.

b) Wie liegen die Ebenen F_k relativ zu E_1 und E_2 ?
Beachten Sie dabei die Punkte der Schnittgeraden g .

c) Für welchen Wert von k steht F_k senkrecht auf E_1 ?

d) Geben Sie eine Schar von Ebenen an, die alle die Gerade h enthalten.

$$h: \vec{X} = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} 3 \\ -2 \\ 4 \end{pmatrix}$$

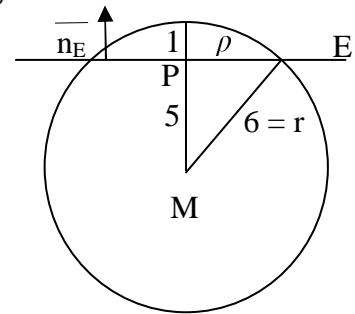


Lösungen zu „Zwei letzte Aufgaben zur analytischen Geometrie“

1. $E_{\text{HNF}}: \frac{1}{3} \cdot (2x_1 - x_2 - 2x_3 - 5) = 0$ und $d(M; E) = \frac{1}{3} \cdot (-2 - 2 - 6 - 5) = -5$

M hat also von E den Abstand $5 < r$ und die Ebene schneidet damit die Kugel in einem Kreis. Für den Mittelpunkt P dieses Kreises gilt:

$$\vec{P} = \vec{M} + 5 \cdot \vec{n}_E = \begin{pmatrix} -1 + \frac{10}{3} \\ 2 - \frac{5}{3} \\ 3 - \frac{10}{3} \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \frac{7}{3} \\ \frac{1}{3} \\ -\frac{1}{3} \end{pmatrix}; \text{ also } P\left(\frac{7}{3} / \frac{1}{3} / -\frac{1}{3}\right)$$



Den Radius ρ erhält man nach Pythagoras:

$$5^2 + \rho^2 = 6^2 \Rightarrow \rho = \sqrt{11}$$

2. a) $E_1 \cap E_2: (1) 3x_1 + 4x_3 = 5$ und $(2) x_2 - 2x_3 = -1$

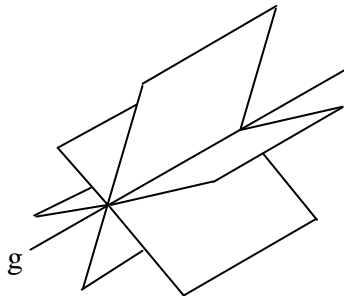
Finde zwei Punkte in der Schnittmenge $E_1 \cap E_2$; z.B.

$$x_1 = -1 \Rightarrow x_3 = 2 \text{ und daher } x_2 = 3 \text{ also } A(-1/3/2) \in E_1 \cap E_2$$

$$x_1 = 7 \Rightarrow x_3 = -4 \text{ und daher } x_2 = -9 \text{ also } B(7/-9/-4) \in E_1 \cap E_2$$

$$\text{Schnittgerade } g: \vec{X} = \vec{A} + r \cdot \vec{BA} \text{ d.h. } g: \vec{X} = \begin{pmatrix} -1 \\ 3 \\ 2 \end{pmatrix} + r \cdot \begin{pmatrix} -8 \\ 12 \\ 6 \end{pmatrix}$$

b)



Alle Punkte der Geraden g liegen in $E_1 \cap E_2$ und daher auch in jeder Ebene F_k .

Alle Ebenen, die g enthalten, gehören zur Schar. (Mit einer Ausnahme, nämlich E_2 .)

c) F_k hat den Normalenvektor $\vec{n}_k = \begin{pmatrix} 3 \\ k \\ 4-2k \end{pmatrix}$; aus $\begin{pmatrix} 3 \\ 0 \\ 4 \end{pmatrix} \circ \begin{pmatrix} 3 \\ k \\ 4-2k \end{pmatrix} = 0 \Rightarrow$

$$9 + 0 + 16 - 8k = 0 \Leftrightarrow k = \frac{25}{8}; \text{ für } k = \frac{25}{8} \text{ gilt also } F_k \perp E_1.$$

d) $\vec{n}_1 = \begin{pmatrix} 2 \\ 3 \\ 0 \end{pmatrix}$ und $\vec{n}_2 = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}$ stehen senkrecht auf $\begin{pmatrix} 3 \\ -2 \\ 4 \end{pmatrix}$, sind also geeignete

Normalenvektoren von zwei Ebenen H_1 und H_2 . Setzt man noch $A(1/0/2)$ in die zugehörigen Ebenengleichungen ein, so gilt $g \subset H_1$ und $g \subset H_2$.

$H_1: 2x_1 + 3x_2 - 2 = 0$ und $H_2: 2x_2 + x_3 - 2 = 0$. Die gesuchte Ebenen-Schar kann also z.B. lauten: $G_k: (2x_1 + 3x_2 - 2) + k \cdot (2x_2 + x_3 - 2) = 0$ (mit $k \in \mathbb{R}$)